

Freizeittipp



Vor der Kirche sitzt Sipelvroukje, eine Skulptur des beglischen Künstlers Dirk de Keyzer.

tens Ehefrau eine Galerie in Ootmarsum, in der sie die Bilder ihres Mannes ausstellte und verkaufte. Er selbst ließ im Zentrum seiner Heimatstadt ein bemerkenswertes Museum erbauen, das im Jahr 2013 eröffnet wurde.

Schultens mosaikartige Bilder von Landschaften und Städten sind bunt und fröhlich. Sie sollen Optimismus, Freude, Zuversicht und Zufriedenheit vermitteln. Dem Elend und den dunklen Seiten des Lebens gibt der Maler ganz bewusst keinen Raum. Im Ton Schultens Museum, aber auch in seiner Galerie können die eindrucksvollen Werke betrachtet werden. Kunst zieht bekanntlich Kunst an und so sind inzwischen

in Ootmarsum zahlreiche weitere Künstler und Kunsthandwerker zu Hause. Ein Bummel durch die Läden und ein Blick in die gepflegten Höfe und die phantasievoll gestalteten Gärten lohnt sich. Längst ist Ootmarsum aufgrund des idyllischen Ortszentrums und der Kunstszene eine sehr lebhaft Touristenstadt geworden. Für gute Laune ganz im Sinne

des Malers Ton Schultens sorgen an vielen Wochenenden Straßenmusikanten.

An die Blütezeit Ootmarsums als Sipelstadt erinnern heute zwei Skulpturen aus Bronze: Sjalotje und das Sipelvrouwtje, zwei kecke Damen, während in Weseke ein Mann, der Sippel Jans und eine Frau, die Sippel Lisbeth das Andenken an Sippel Wäske lebendig halten. Die bauerliche Geschichte beider Orte wird in Freilichtmuseen dargestellt, in Weseke im Quellengrundpark des Heimatvereins, in Ootmarsum im Openluchtmuseum mit 18 historischen Gebäuden in einem 20.000 Quadratmeter großen Park. Das Museum erzählt zudem die Geschichte der Direktoren, des Kommandanten, des Drostens und des Hofmeiers von Ootmarsum.

Eine Audiotour in deutscher Sprache führt die Besucher durch das gesamte Museumsdorf. Es wird unter anderem erklärt wie die Zwiebelbauern in dieser Region lebten und arbeiteten.

Text: Gaby Allendorf; Fotos: VVV Ootmarsum-Dinkelland u. Gaby Allendorf



Die Galerie Chez Moi Ton Schultens zeigt nicht nur seine Bilder, sondern auch Werke anderer Künstler.